

Zeitschrift: Schweizer Schule
Herausgeber: Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz
Band: 13 (1927)
Heft: 25

Rubrik: [Impressum]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 28.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

es seinem Herzensdrang frohen Ausdruck. Haben diese Lieder einmal den Weg in unsere Volkskreise, Familien, Vereine und Schulen gefunden — und sie werden ihn finden —, so werden sie in Haus und Garten, in Wald und Flur, auf Wald und Alp, in Berg und Tal mit Lust und Liebe gesungen werden. Man darf hoffen, daß diese Lieder eine hohe, würdige Aufgabe zu erfüllen haben. Wenn je eine Volksliedersammlung geeignet war, anstößige, einziges Gemüt verleidende Volkslieder zu verdrängen und wirklich Zügliches und Besseres an dessen Stelle zu setzen, dann sind es diese Volkslieder unseres H. Hr. Pfarrer Brantschen.

Der Reinerlös für diese Volkslieder kommt dem Kirchenbau von Randa zugute, zu dessen Gunsten der Verfasser das Verlagsrecht an das Pfarramt Randa (Wallis) abgetreten hat.

Die Lieder sind vom genannten Pfarramte zum Preise von Fr. 2.50 zu beziehen. Eine billige Ausgabe für Schule und Volk ist in Vorbereitung und erscheint noch im November. Preis 50 Rp. für Schulen und Vereine 40 Prozent Rabatt.

Geographie.

Westermanns Umrisse und Kartenstempel. Der geographische Verlag Georg Westermann in Braunschweig fertigt als Hilfsmittel im geographischen Unterricht für jedes größere Gebiet übersichtliche Kartenskizzen an und ermöglicht es dem Lehrer, durch Benutzung des entsprechenden Kartenstempels für seinen Bedarf beliebig viele solcher Skizzen selber herzustellen. Dieser Stempel samt Kissen und Gummiunterlage kostet zusammen 18 Mt. Für einen Schulort genügt ein solcher Stempel vollaus, um z. B. allen in Betracht kommenden Klassen für Repetitionsarbeiten die gewünschte Anzahl Schweizerfärchern zu besorgen. Die Schüler verwerten diese Skizzen mit Vorliebe und dem Lehrer eröffnen sich damit fast unbegrenzte Möglichkeiten, nach beliebigen Gesichtspunkten bald diese, bald jene Aufgabe zu stellen. Besonders auch für Stillbeschäftigungen eignen sich diese Umrisse vorzüglich. — Der Verlag stellt auf Wunsch auch Kantonstärchern bezw. entsprechende Stempel her. Man wende sich im Bedarfssfalle direkt an ihn. J. T.

Jugendbücher.

Dihelm im Stübl; von Emilie Lohrer-Wehrling. Verlag Orell Fühl, Zürich.

Die weitbekannte Jugendbuchstellerin hat der Kinderwelt wieder eine ihrer lieben, schönen Gaben gespendet. Wie durch alle ihre herzigen Kinderbücher, so klingt auch durch dieses ein warmer, kindlicher Ton, und hübsche Illustrationen begleiten die

vielen Erzählungen und Gedichte. Das Buch zählt 171 Seiten. Preis Fr. 7.—

Elisabeth Müller (Pia).

Handelsfächer.

Buchhaltungsbüste zu Frauchigers Rechnungs- und Buchführung an Sekundarschulen. — Landolt-Arbenz & Co., Zürich, Bahnhofstr. 66.

Die Zürcher Sekundarlehrerkonferenz hat die Lehrmittel für Rechnungs- und Buchführung von Prof. Frauchiger an ihren Schulen eingeführt, die auch anderwärts guten Anklang gefunden haben.

— Die Papeterie Landolt-Arbenz & Co. fertigte nach Anleitung des Herausgebers dazu entsprechende Aufgabenhefte an. Sofern die Schüler sie mit Sorgfalt und Verständnis gebrauchen, werden sie gute Dienste leisten, nur liegt, wie bei allen Borddrucken, die Gefahr nahe, daß das eine oder andere Heft „verunglückt“ und dann neu angelegt werden muß. Hier sind lose Bogen vorzuziehen, wie sie die Ausgabe A ebenfalls vorsieht. J. T.

Kunst.

Erlebnis und zeichnerisches Gestalten; von Hans Witzig. — Orell Fühl, Zürich.

Der Verfasser sucht seine Leser zu überzeugen, daß zeichnerisches Gestalten und das Leben in enger Beziehung zu einander stehen, daß die Handzeichnung bestimmt wird durch das gesamte Geistesleben des Zeichners. Und so beschäftigt er sich auch mit den verschiedenen Stilarten und Ausdrucksformen, die den verschiedenen Zeitaltern eigen waren. J. T.

Egerzitienkurse der Jesuiten in Feldkirch, 2. Halbjahr. Priester: 20.—24. Juni, 4.—8. Juli, 1.—31. August, 30tägige, 5.—14. Sept., 8tägige, 19.—23. Sept., 26.—30. Sept., 2.—8. Okt., 5tägige, 17.—21. Okt. 14.—18. Nov. Gebildete Herren: 2.—6. Aug., 13.—17. Aug., 22.—28. Okt., 5tägige. Lehrer: 8.—12. Aug., 1.—5. Sept., 10.—15. Okt., 4tägige. Schüler höherer Lehranstalten: 17.—21. Aug.

1. Die Egerzitien beginnen immer abends 7 Uhr und schließen am Morgen 5 Uhr 30 Min. der vorstehend genannten Tage. 2. Jede Anmeldung gilt als Aufnahme; bei Überfüllung erfolgt Nachricht. 3. Wer keinen oder abgelaufenen Paß besitzt, füge es der Anmeldung bei, daß die zur Grenzüberschreitung notwendige Ausweistarife zugestellt werden kann. (Um Rückporto wird gebeten.) 4. Anmeldung mit deutlicher Anschrift sollte man richten an: P. Minister, Egerzitienhaus Feldkirch, Vorarlberg.

Redaktionsschluß: Samstag.

Berantwortlicher Herausgeber: Katholischer Lehrerverein der Schweiz, Präsident: W. Maurer, Kantonschulinspektor, Geismattstr. 9, Luzern. Aktuar: W. Arnold, Seminarprofessor, Zug. Kassier: Alb. Elmiger, Lehrer, Littau. Postcheck VII 1268, Luzern. Postcheck der Schriftleitung VII 1268.

Krankenkasse des katholischen Lehrervereins: Präsident: Jakob Deich, Lehrer, Burged-Bonwil (St. Gallen W.) Kassier: A. Engeler, Lehrer, Krügersstr. 38, St. Gallen W. Postcheck IX 521.

straße 25. Postcheck der Hilfsklasse K. L. V. K.: VII Alfred Stalder, Turnlehrer, Luzern, Wesemlin-Hilfsklasse des katholischen Lehrervereins: Präsident: 2443, Luzern.